



Grußwort

des Herrn Staatsministers

Prof. Dr. Winfried Bausback

bei dem

Neujahrsempfang

der Bamberger Justizbehörden

am 27. Januar 2017

in Bamberg

Übersicht

- I. Einleitung
- II. Zentralstelle Cybercrime
- III. Dank an Justiz in Bamberg
- IV. Schluss

Es gilt das gesprochene Wort

Einleitung

Anrede!

"Wir haben **nicht Florenz**, und wir haben **nicht Venedig**, aber wir **haben Bamberg** - nur **wissen das viele nicht.**"

Mit diesen Worten beginnt ein **Zeitungsartikel aus dem Jahr 1973** anlässlich der damaligen Feierlichkeiten zum tausendjährigen Bestehen der Stadt Bamberg, der mir vor kurzem in die Hände gefallen ist.

Aus heutiger Sicht trifft diese Aussage **zumindest teilweise noch zu.**

Denn die **Weltkulturerbestadt Bamberg** kann mit ihrem **Kulturangebot**, den vielen **Sehenswürdigkeiten** und ihrem besonderen **Flair**

- man muss sich nur hier im **wunderschönen ehemaligen Dominikanerkloster** umsehen! -

zweifellos mit **Städten wie Florenz oder Venedig mithalten**. Nur, dass es hier **auch noch gutes Bier gibt!**

Eines hat sich aber **sicherlich geändert**: Dass Bamberg immer einen Besuch wert ist, **wissen heutzutage sehr viele!**

Bamberg ist weit über die Grenzen Bayerns und Deutschlands hinaus bekannt und berühmt und zieht Jahr für Jahr **zahlreiche Touristen aus dem In- und Ausland an**. So wurden im Jahr 2015 - wie ich gelesen habe - gut **600.000 Übernachtungen** registriert - Tendenz steigend! Dazu kommen noch **Millionen von Tagestouristen**.

Zentralstelle
Cybercrime in
Bamberg

Anrede!

Bamberg ist aber nicht nur bei Besuchern aus aller Welt hoch im Kurs - auch **für unsere bayerische Justiz** ist der Standort von großer Bedeutung.

So war zum Beispiel die **Einrichtung der Zentralstelle für Cybercrime** bei der **Generalstaatsanwaltschaft Bamberg** vor gut zwei Jahren ein besonderer Meilenstein, den ich heute nicht unerwähnt lassen möchte.

Denn damit bildet **Bamberg** die **Speerspitze** der bayerischen Justiz **im Kampf gegen Internetkriminalität** - einer der zentralen Herausforderungen unserer Zeit!

Gerade im Bereich der **Cyberkriminalität** war in den letzten Jahren ein **starker und stetiger Aufwärtstrend** zu beobachten.

Der **Reiz**, die **Möglichkeiten des Internets** – besonders dessen **Anonymität** – zu nutzen und sich quasi **hinter einer Maske zu verstecken**, ist hoch.

Deshalb bin ich froh und auch stolz, dass wir dieser Entwicklung in Bayern und ganz besonders mit der **ZCB hier in Bamberg die Stirn bieten**.

Und das auf verschiedenen Ebenen:

Zum einen ist die Zentralstelle bayernweit zuständig für die Bearbeitung besonders **herausgehobener Ermittlungsverfahren** im Bereich der **Cyberkriminalität**.

Darüber hinaus ist sie aber auch die **zentrale Ansprechstelle** für Cyberkriminalität und ermöglicht auf diese Weise einen ständigen und unkomplizierten **Wissens- und Erfahrungsaustausch**. Das ist gerade auf diesem komplexen und gleichzeitig von stetigem Wandel geprägten Kriminalitätsfeld von entscheidender Bedeutung!

Kabinettsklausur in
St. Quirin

Wie **wichtig die Arbeit in diesem Bereich** ist, wurde uns im vergangenen Jahr gleich mehrfach schmerzlich vor Augen geführt:

Bei den schrecklichen Taten in **Würzburg, Ansbach und München** spielten das **Internet** und die **sozialen Netzwerke** jeweils eine **zentrale Rolle**.

Zu den **großen Herausforderungen der Zukunft** wird daher gehören: Wir müssen das „**Darknet**“ **stärker ausleuchten**. **Hass, Hetze** und **extremistischer Propaganda mit aller Kraft** entgentreten.

Das war auch eines der zentralen Themen, mit dem wir uns auf der **Kabinettsklausur in St. Quirin** im Juli 2016 auseinander gesetzt haben. Getreu dem Leitgedanken "**Sicherheit durch Stärke**" haben wir dort ein ganzes **Bündel an Maßnahmen** für die Sicherheit in Bayern auf den Weg gebracht.

Ein wichtiger Punkt war dabei die **personelle Stärkung der Justiz** - denn wie Sie alle wissen: Unsere Justiz ist eine der **tragenden Säulen**, auf denen unser Rechtsstaat ruht.

Neue Stellen im
Doppelhaushalt
2017/2018 und
personelle Stärkung
der ZCB

Der Haushaltsgesetzgeber hat die
Notwendigkeit erkannt und seine Zustimmung
erteilt:

412 neue Stellen, darunter allein **130** für
Gerichte und Staatsanwaltschaften im
Doppelhaushalt 2017/2018 - das ist ein **großer
Erfolg**, über den ich mich sehr freue!

Damit werden wir **auch Bamberg verstärken** - insbesondere auch die **Zentralstelle Cybercrime**. Und so unsere Schlagkraft im Kampf gegen Internetkriminalität **noch weiter erhöhen!**

Dank an
Lückemann,
Janovsky und
Schmitt

Meine sehr geehrten Damen und Herren,

zeitgemäße Strukturen und ausreichend Personal sind **natürlich wichtige Bausteine** für **erfolgreiches Arbeiten**. Aber ganz entscheidend ist auch, dass daraus **letztlich ein fertiges stabiles Bauwerk entsteht**. Ohne die **richtigen Leute vor Ort**, die die Dinge mit **Engagement und Sachverstand anpacken**, käme man da nicht weit.

Lieber Herr **Lückemann**,
lieber Herr **Janovsky**,

ich bin froh und dankbar, dass wir hier in Bamberg die **richtigen Leute haben!** Ihnen und Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist es zu verdanken, dass die Justiz im "Bamberger Bezirk" **so hervorragende Leistungen vollbringt** - und dafür **zu Recht hohes Ansehen genießt.**

Herzlichen Dank für das **vertrauensvolle Zusammenwirken** und Ihre **hervorragende Arbeit!**

An dieser Stelle möchte ich auch Ihnen,

sehr geehrter **Herr Schmitt**,

herzlich für Ihr Wirken als **Vizepräsident des Oberlandesgerichts Bamberg** danken. Schon bald steht ja Ihr Wechsel an die Spitze der **Generalstaatsanwaltschaft Nürnberg** an. Hierzu möchte ich Ihnen schon jetzt sehr **herzlich gratulieren** - Ihre **Ernennungsurkunde habe ich im Gepäck.**

Mein herzlicher Dank gilt ausdrücklich und ganz besonders **allen Angehörigen der Bamberger Justiz**. Sie leisten **hervorragende Arbeit** und stellen sich **mit hohem Engagement** in den **Dienst unserer Justiz** - und damit in den **Dienst unserer Gesellschaft.**

Rechtsbildungs-
unterricht

Was mich dabei ganz besonders freut:

Ihr Einsatz beschränkt sich - trotz des hohen Arbeitspensums - nicht nur auf das **"Kerngeschäft"**.

Nein: Auch im OLG-Bezirk Bamberg haben sich zahlreiche Richter, Staatsanwälte und Rechtspfleger bereiterklärt, aktiv an unserem **Rechtsbildungsunterricht für Flüchtlinge und Asylbewerber** mitzuwirken und diesen die Grundwerte unserer Rechtsordnung zu vermitteln.

Mit diesem großartigen Engagement tragen Sie dazu bei, dass die bayerische Justiz einen wichtigen **Beitrag zur gelingenden Integration** leistet! Ihnen ist es zu verdanken, dass das Projekt ein **solcher Erfolg ist**, um den uns auch andere Länder beneiden. Dafür bin ich sehr **dankbar** - und es macht mich als Justizminister natürlich auch **stolz**.

Ein **herzliches Dankeschön** an all diejenigen, die sich hier eingebracht haben!

Schluss

Anrede!

Zum Schluss möchte nochmals auf den anfangs erwähnten Zeitungsartikel über Bamberg zurückkommen. Und zwar mit **folgendem Zitat**, das - als **gebürtiger Franke** kann ich das beurteilen - die **fränkische Lebensart** recht gut beschreibt und zugleich zu dem heutigen Anlass passt:

"Mit Speck fängt man Mäuse und mit Festen die (...) Franken!"

In diesem Sinne ist es mir eine besondere Freude, bei dem **Neujahrsempfang der Bamberger Justizbehörden** dabei zu sein und mit Ihnen - wenn auch etwas verzögert - den **Beginn des neuen Jahres gebührend zu feiern!** Ich wünsche Ihnen allen ein **gutes und erfolgreiches Jahr 2017!**

